

Material

Offenzelliger imprägnierter Polyurethan-Weichschaumstoff, umschlossen von einer PP-Folie, einseitig selbstklebend.

Ausführung

TP601 wird als Endlosspule von 50 m oder 100 m geliefert. Im komprimierten Zustand in eine PE-Folie eingenäht.

Lieferform

Banddimension	mind. Fugentiefe	Komprimierbar	Einsatzbereich	Inhalt Spulen	Lieferkarton
in mm	in mm	bis... in mm	bis... in mm	Stück	insg. m
15/3-7	20	3	7	1	100,00
15/7-12	20	7	12	1	50,00

Maßtoleranzen nach DIN 7715 P3

andere Größen auf Anfrage

Technische Daten

Eigenschaften	Norm	Klassifizierung
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	normalentflammbar - Klasse E (B2 nach DIN4102)
Verträglichkeit mit herkömmlichen Baustoffen	DIN 18 542	gegeben
Wasserdampfdiffusion, Sd-Wert		< 0,5 m
Foliendicke		30 ± 5 µ
Dichtband		PUR-Weichschaum, imprägniert mit flammhemmend eingestelltem Kunstharz und in PP-Folie eingenäht
Schlagregendichtigkeit	DIN EN 1027	Forderungen erfüllt bis 600 Pa für den angegebenen Einsatzbereich
Eingruppierung nach	DIN 18542	BG1
Verarbeitungstemperatur		temperaturabhängig durch nachträgliche Aktivierung
Temperaturbeständigkeit		-30°C bis +90°C
Lagertemperatur		+5°C bis +20°C
Lagerzeit		18 Monate

Vorbereitung

- Die Haftflächen müssen weitestgehend trocken, frei von Öl, Fett, Staub und sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein.
- Vor Montage des Fensters ein Stück (wenige cm) des Folienüberstandes samt Faden lösen. Das erleichtert das Abtrennen des Folienüberstandes im eingebauten Zustand.



TP601

illmod a



Das in einer Folie eingenähte Fugen-Dichtungsband dient zur äußeren schlagregendichten Abdichtung von Fensterfugen. Mittels Reißfaden wird das Band zur gewünschten Zeit aktiviert. Eigenschaften gemäß BG 1.

Produktvorteile

- Zeitgenaue Aktivierung nach der Montage möglich, auch bei hohen Temperaturen
- Schlagregendicht 600 Pa und UV-beständig gemäß BG1 nach DIN 18542
- Wirtschaftlich, da geringer Verschnitt durch Endlosspule
- Anbringung der Abdichtung vorab (im Werk) möglich
- Dampfdiffusionsoffen - Austrocknung der Fuge

Verarbeitung

- Das Band ist auf geeignete Haftfläche aufzukleben. Die Fugenflanken sollten parallel verlaufen (max. 3° Abweichung) und gesäubert bzw. geglättet sein. Das Band aus technischen Gründen mind. 2 mm von der Vorderkante der Fugenflanke nach innen verlegen.
- TP601 wird mit der Selbstklebung am Rahmen mit einem Andruckroller fixiert (Bild 1). Nach der Montage wird durch Abtrennen der überstehenden Folie das Dichtband aktiviert (Bild 2).
- Nach der Montage ist der Folienüberstand samt Faden in einem 45°-Winkel schräg nach unten vollständig abzutrennen.
- Das Fugendichtband kann sich nun zurückstellen und die Fugenabdichtung herstellen.
- Bänder nicht um die Ecken herumziehen, sondern immer stumpf stoßen.
- Dazu das Fugendichtband immer etwas länger abschneiden, damit die Bandstöße auch etwas auf Stauch liegen.
- sollte das Band unaktiviert länger am Bauteil bleiben, müssen die Enden abgeklebt werden



Bild 1: TP601 mit der Selbstklebung am Fensterrahmen fixieren.



Bild 2: Zum gewünschten Zeitpunkt TP601 durch Abtrennen von Folie und Faden aktivieren.

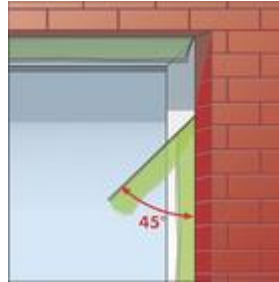


Bild 3: Im 45°-Winkel zur Einbauebene die Folie abziehen. Faden und Abdeckfolie sind beim weiteren Aktivieren mitzuführen.

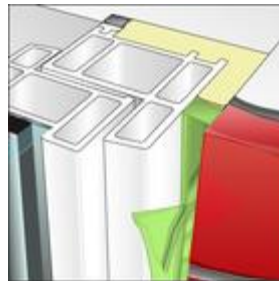


Bild 4: Isometrie eines Systems mit TP601, FM210 Fensterschaum und TP001 illmod i.

Reinigung

Reinigung der Haftflächen.

Bitte beachten

Für einen dauerhaften Verschluss sollten die Enden verklebt werden.

Das Band kann überputzt-/ überstrichen werden.

Verträglichkeiten

In der Regel ist das TP601 mit illbruck Dichtstoffen auf Silikon-, Acrylat- und Hybridbasis verträglich. Wir empfehlen die Verträglichkeit vor der Beschichtung mit Farben/Dichtstoffen zu testen. Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Verbindung gebracht oder gereinigt werden. Weiter Verträglichkeiten können bei uns angefragt werden.

Mindestfugenbreite für Fenster-/ Türanschlussfugen

Um das Herausexpandieren des Fugendichtungsbandes zu vermeiden sind bei Anschlussfugen bestimmte Mindestfugenbreiten einzuhalten. Je nach Material und Größe liegen diese zwischen 6 und 10 mm. (Anhaltswerte aus dem RAL Leitfaden zur Montage - Tabelle 6.6)

Hinweis

Für einen dauerhaften Verschluss sollten die Enden verklebt werden. Dazu eignet sich der SP025 Fensterfolien-Kleber öko. Die Verträglichkeit ist bei der Beschichtung mit Farben und Dichtstoßen zu testen. Das Band darf nicht mit lösemittelhaltigen oder aggressiven Chemikalien in Verbindung gebracht oder gereinigt werden.

Sicherheitshinweis

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter www.illbruck.de.

"i3" Zusatzgarantie

Die Garantie gilt für den Bauherrn hinsichtlich der Luftdichtigkeit, Schlagregendichtheit und der wärmedämmenden Verfüllung der Fensterfuge: Erfüllt das System diese Eigenschaften nicht, übernimmt tremco illbruck in den ersten 5 Jahren nach Auslieferung des Produkts an den Verarbeiter die Ersetzungskosten zu 100%. Vom 6. -8. Jahr 60% und vom 9.-10. Jahr 20%. Der Bauherr hat tremco illbruck die Fertigstellung der Einbauarbeiten innerhalb 1 Monats anzuzeigen und die Lieferscheine zu den i3-Produkten vorzulegen. Die detaillierten Garantiebedingungen und ein Formblatt für die Fertigstellungsmeldung sind unter www.illbruck.com/de_DE/i3 abrufbar oder unter der Tel. 02203 57550 600 zu erfragen.

Zertifikate



Service

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Zusatzinformation

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und An-

wendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter www.illbruck.de.



Tremco CPG Germany GmbH
 Werner-Haepf-Strasse 1
 92439 Bodenwöhr
 Deutschland
 T: +49 9434 208-0
 F: +49 9434 208-230

info.de@cpg-europe.com
www.cpg-europe.com/de_DE/